

Systemischer Aufstellungsnachmittag



Überall dort, wo Menschen miteinander in Beziehungen treten, wirken sie nicht nur als Einzelpersonen, sondern auch als Teile eines Systems. Ob in einer Familie, einem Team oder einer größeren Organisation, Systeme sind durch komplexe wechselseitige Beziehungsstrukturen geprägt und funktionieren nach eigenen Regeln, die sogar die persönlichen Absichten der Einzelnen außer Kraft setzen können.

Das Verfahren der Systemischen Aufstellung macht diese Strukturen, Gesetzmäßigkeiten und wirkenden Kräfte sichtbar. Unbewusste Regeln, Dynamiken und Strategien werden an die Oberfläche gebracht. Störungen werden erkannt und können so thematisiert und gelöst werden. Aus diesem Grund ist die Aufstellung gut geeignet, komplexe Gesamtsituationen sichtbar zu machen, die ein Einzelner für sich nicht lösen kann.

Dabei ist es nicht notwendig, dass alle in einem System Beteiligten an der Aufstellung teilnehmen. Diese können durch neutrale Dritte oder Symbole repräsentiert werden, die stellvertretend für die Mitglieder oder Aspekte eines Systems zueinander in Beziehung »aufgestellt« werden. Der herbeigeführte Perspektivwechsel führt zu einem erweiterten Verständnis, das zur Lösung des Anliegens oder Problems beiträgt.

TYPISCHE THEMENFELDER FÜR EINE AUFSTELLUNG

- Konfliktlösung in Teams, Familien oder anderen Systemen
- Veränderung einengender, immer wiederkehrender Verhaltensmuster
- Unklarheit beim Treffen wichtiger und komplexer Entscheidungen
- Unsicherheit in Phasen der Neu- oder Umorientierung
- Auflösung von Blockaden
- Work-Life-Balance
- Führungsstärke gewinnen
- Innere Konflikte
- Wandlung von Glaubenssätzen
- Lösen von Blockaden
- Ziele, Wünsche, Sehnsüchte

ABLAUF

Kurze Einführung in das Thema ‚Systemische Aufstellungen‘. Anschließend werden die Themen der Teilnehmer*innen aufgestellt. Sie können diese in der Rolle als Stellvertreter*in erleben oder ein eigenes Thema aufstellen. Wir stellen insgesamt 3 Themen auf, d.h. 3 Aufstellungsplätze sind vorab fest buchbar.

ABGRENZUNG

Wir grenzen uns vom Familienstellen nach Bert Hellinger ab.

AUF EINEN BLICK

Termin:

Freitag, 20. November 2026

14:00–19:30 Uhr

Teilnehmer:

maximal 12

3 Plätze mit eigener Aufstellung

9 Plätze ohne eigene Aufstellung

Teilnahmegebühr:

60,- € zzgl. MwSt.

ohne eigene Aufstellung

120,- € zzgl. MwSt.

mit eigener Aufstellung

WEITERE INFOS

ICO Institut für Coaching &
Organisationsberatung
Telefon: 0821 - 5697 5670
E-Mail: info@ico-online.de

LEITUNG



STEFANIE HOFER

Stefanie Hofer ist systemische Beraterin & Coach (dvct), leitende Lehrtrainerin der „Ausbildung Systemische Beratung & Coaching“ und anerkannte Systemaufstellerin (DGfS). Seit über 20 Jahren unterstützt sie ihre Kund:innen dabei, Zugang zu ihren individuellen Ressourcen zu finden und ihre Fähigkeiten wirksam zu entwickeln. Arbeitsschwerpunkte: Führungskräfte trainings, Team- und Einzelcoaching in Krisen- und Übergangssituationen, Teamentwicklung, Supervision, Moderation von Workshops sowie Konfliktmoderation in Teams.

Sie versteht sich als Begleiterin, die Impulse gibt, den eigenen Handlungsspielraum zu erweitern und den Blick konsequent auf vorhandene Ressourcen zu richten.

DER AUFSTELLUNGSTAG



Termin:	20. November 2026
Zeit:	14:00–19:30 Uhr
Ort:	ICO, Provinostraße 52, Gebäude A2, 86153 Augsburg
Teilnehmer:	maximal 12
Teilnahmegebühr:	120,– € zzgl. MwSt. mit eigener Aufstellung (3 Plätze) 60,– € zzgl. MwSt. ohne eigene Aufstellung (9 Plätze)

PER E-MAIL AN
INFO@ICO-ONLINE.DE

Anmeldung zum Systemischen Aufstellungsnachmittag

mit eigener Aufstellung

ohne eigene Aufstellung

Vorname	Nachname
Firma	
Straße	PLZ/Ort
Telefon	Fax
Mobil	E-Mail

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen und die allgemeinen Geschäftsbedingungen und bin damit einverstanden, dass meine Daten gemäß der Datenschutzbestimmungen des ICO verarbeitet werden.

Ort/Datum/Unterschrift:

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Der Rechnungsbetrag wird 2 Wochen vor der Veranstaltung fällig. Im Falle der Verhinderung eines Dozenten behält sich ICO vor einen vergleichbar qualifizierten Dozenten mit der Durchführung zu beauftragen. Stornoregelungen: Das ICO ist berechtigt, bis zu 4 Wochen vor der Veranstaltung zurückzutreten, wenn sich nicht genügend Teilnehmer verbindlich angemeldet haben. Zahlungen des Teilnehmers werden in diesem Fall in voller Höhe erstattet. Es bestehen keine darüber hinausgehenden Ansprüche des Teilnehmers. Der Teilnehmer ist berechtigt bis zu 4 Wochen vor Beginn des Seminars zurückzutreten. In diesem Fall wird eine Bearbeitungspauschale von € 30,– inkl. MwSt. einbehalten. Diese Regel gilt für den Fall, dass die angemeldete Person keine vom ICO akzeptierte Ersatzperson stellt und der Platz nicht durch einen Teilnehmer der Warteliste besetzt werden kann. Sonstiges: Der Veranstalter verpflichtet sich, alle Informationen, die er über die Teilnehmer erfährt, Dritten nicht zugänglich zu machen. Auch die Teilnehmer binden sich an eine strikte Schweigepflicht über alle persönlichen Informationen.